



NACHHALTIGKEIT IN FARBE

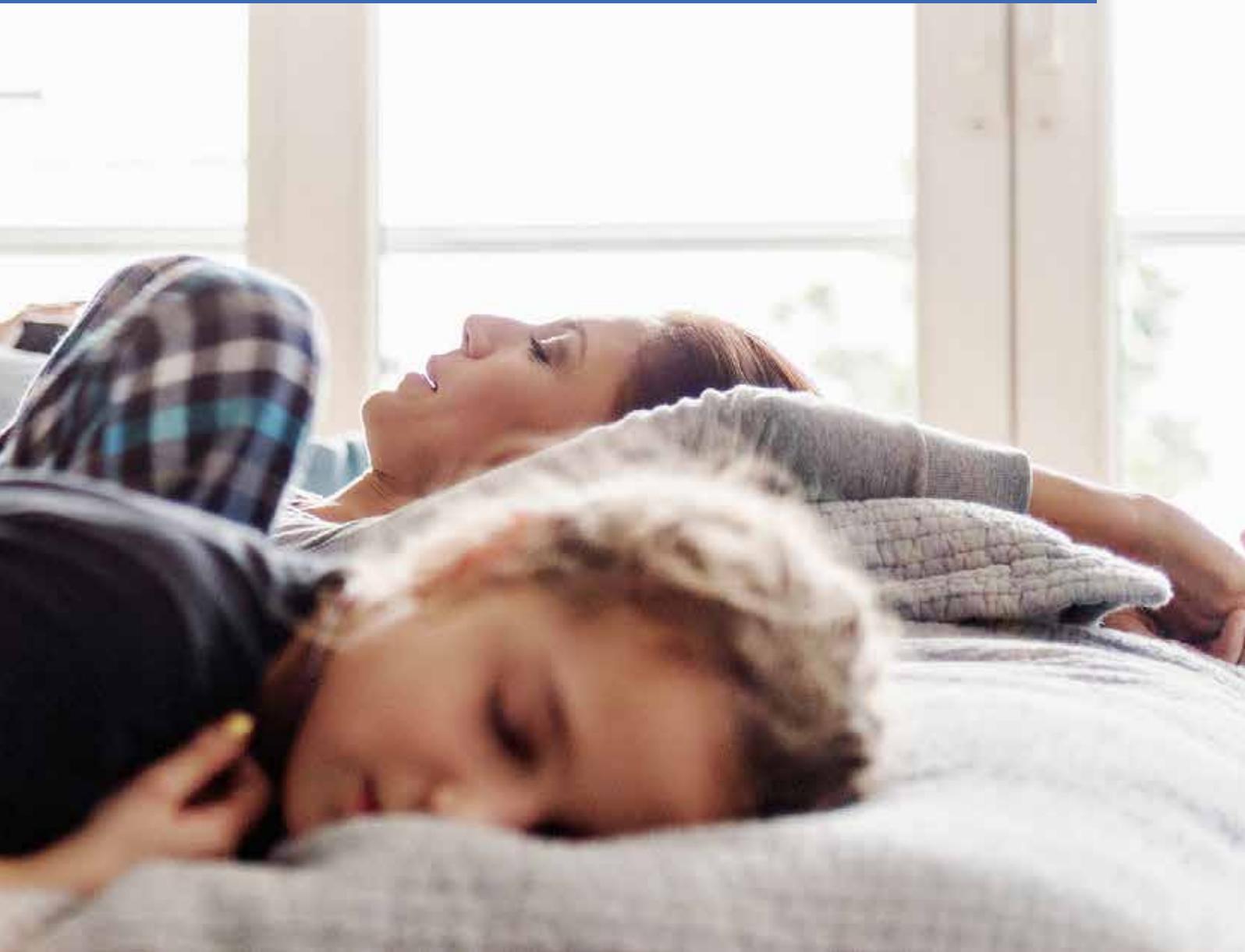
KEIM. ÖKOLOGISCH. ÖKONOMISCH. SOZIAL.

VO
DENK



DRAUSSCHAUEND KEN. NACHHALTIG BAUEN MIT KEIM.

Der Gedanke der Nachhaltigkeit prägt und leitet unser gemeinsames unternehmerisches Handeln. Unsere Überzeugung vom Mehrwert mineralischer Bauprodukte trägt dieser Prämisse Rechnung. Wir wollen mit unserem Tun bestehende Werte erhalten und schützen und neue Werte schaffen, ohne dabei die Möglichkeiten kommender Generationen einzuschränken.



A faded, blue-tinted portrait of a man with a full beard and mustache, wearing a suit and tie, looking slightly to the right. The portrait is the background for the text.

„Wir wollen leben, arbeiten,
ringen, kämpfen und für
unsere Mitmenschen sorgen,
für die Nachkommenschaft
arbeiten, damit es besser
werde auf Erden.“ A. W. Keim

**TRADITIONELL
NACHHALTIG**

KEIM. BESTÄNDIGKEIT UND WANDEL



EINE BAHNBRECHENDE IDEE

Lange bevor Nachhaltigkeit zum Begriff wurde, fühlte sich unser Firmengründer Adolf Wilhelm Keim (1851–1913) dieser verpflichtet. Der Handwerker und Forscher beschäftigte sich auf Wunsch Ludwigs I. von Bayern mit der Frage, wie man eine Farbe herstellt, die wie Kalk aussieht, aber zugleich so unzerstörbar wie Gestein wirkt und über einen langen Zeitraum haltbar ist.

Dem Tüftler Keim gelang schließlich die Entwicklung eines Bindemittels aus flüssigem Kaliwasserglas und damit die bahnbrechende Erfindung des Prinzips der „Verkieselung“, einer unlösbaren Verbindung von Farbe mit Mauerwerk. 1878 erhielt er das kaiserliche Patent für seine Mineralfarben, die neue Maßstäbe bezüglich Beständigkeit, Farbkraft und Lichtreflexion setzten.

ZWISCHEN TRADITION UND INNOVATION

A. W. Keim legte damit den Grundstein für eine Firmengeschichte der besonderen Art. Seither zieht sich die Entwicklung innovativer, mitunter revolutionärer Produkte wie ein roter Faden durch die Firmengeschichte von KEIM. Von unserer Tradition getragen und von visionären Ideen inspiriert, entwickeln und produzieren wir bis heute ausschließlich mineralische Produkte und Systeme. Wir verstehen uns als Vorreiter im mineralischen Bautenschutz, mit Kompetenz, Erfahrung und Leidenschaft.

Unsere Produkt- und Servicepalette reicht längst über reine Anstrichprodukte hinaus: Mineralische Putze und Spachtelmassen, Holzsysteme, Produkte zur Betoninstandsetzung und Betonkosmetik, Wärmedämm-Systeme für innen und außen sowie Natursteinsysteme runden das Produktportfolio ab.

ÜBER 140 JAHRE MINERALISCHE KOMPETENZ

1878

entwickelte A. W. Keim mit KEIM Purkristallat die erste praxistaugliche Silikatfarbe aus einer Pulverkomponente mit mineralischen Farbpigmenten und Füllstoffen und einer Flüssigkomponente, dem Bindemittel Kaliwasserglas.



1920er Jahre

Die neuen Möglichkeiten der Mineralfarbe bildeten die technische Grundlage für die Architekturbewegung „Die Farbige Stadt“, ausgehend von Berlin, Wien, Hamburg, Stuttgart, Amsterdam und Zürich. In dieser Zeit avancierte KEIM'sche Mineralfarbe zum Klassiker.



KEIM. VOM „VORSORGE-PRINZIP“ ZUM LEITBILD



NACHHALTIG AUS PRINZIP

Der Charakter unseres Unternehmens ist vom Geist seines Gründers geprägt. Dem eingangs zitierten Leitgedanken von A. W. Keim, achtsam auf die Zukunft und nachfolgende Generationen zu blicken, sind wir seit über 140 Jahren konsequent treu. Bis heute trägt diese Prämisse unser unternehmerisches Handeln weit über die innovative Verwendung natürlicher Rohstoffe hinaus – durch Schaffung regionaler Arbeitsplätze, Wertschätzung der Mitarbeiter und schonenden Umgang mit unseren begrenzten Ressourcen.

FAZIT:

Nachhaltiges Bauen und Renovieren ist ein ganz entscheidender Beitrag für mehr Wohngesundheit, Lebensqualität und eine bessere Zukunft.

1962

folgte mit KEIM Granital die zweite Generation der Silikatfarbe. Die anwendungsfertige „Dispersionsilikatfarbe“ bringt einfache Handhabung und hohe Anwendungssicherheit mit sich.



1983

kam mit KEIM Biosil die weltweit erste wohngesunde Innenfarbe auf den Markt. Die ökologische Wandfarbe für ein gesundes Raumklima ist selbst für Allergiker bestens geeignet.



2002

revolutionierte die Entwicklung der „Sol-Silikatfarbe“ den Fassadenmarkt. Dank eines neuartigen Bindemittelprinzips eröffnet KEIM Soldalit die Anwendung auf allen gängigen Untergründen

AUS DEM KEIM UNTERNEHMENSLEITBILD

- Wir verstehen Umweltschutz als Chance: Wir streben nach ganzheitlichen Lösungen, die im Einklang mit unserer Umwelt stehen. Deshalb sind ökologische Aspekte integraler Bestandteil bei der Gestaltung unseres Produktportfolios.
- Qualität hat Priorität. Wir verbinden damit einen langfristigen Zeithorizont im Sinne von Produktlebensdauer, wirtschaftlicher Effizienz und Kundenzufriedenheit.
- Wir stellen uns bewusst und mit Überzeugung auch der Verantwortung für soziale Belange unseres Handelns. Nach außen verstehen wir unsere soziale Verantwortung als Verpflichtung zu gesundheitlich unbedenklichen Baumaterialien.
- Wir sehen im schonenden, verantwortlichen Umgang mit unserer Umwelt auch eine Chance für die Stärkung unseres unternehmerischen Erfolgs.

NACHHALTIGKEIT ALS HANDLUNGSPRINZIP



Original-Reklame von 1929, Industrierwerke Lohwald AG.

LEITGEDANKE DES 21. JAHRHUNDERTS

Das „Vorsorge-Denken“ hat sich über Generationen geformt und zum Begriff „Nachhaltigkeit“ verdichtet. Das Wort ist oft zitiert und wird in sehr vielen Bereichen unseres Lebens und Wirtschaftens mitunter schon etwas „inflationär“ verwendet. Als „Konzeption einer dauerhaft zukunftsfähigen Entwicklung der ökonomischen, ökologischen und sozialen Dimension menschlicher Existenz“* ist es zum Leitgedanken des 21. Jahrhunderts geworden. Für nachhaltiges Bauen und Renovieren bedeutet das, Mensch, Raum und Umwelt in Einklang zu bringen.

(* Abschlussbericht der Enquete-Kommission „Schutz des Menschen und der Umwelt - Ziele und Rahmenbedingungen einer nachhaltig zukunftsverträglichen Entwicklung“.)

2013

wurde mit KEIM Lignosil die weltweit erste mineralische Verbundbeschichtung zum Wetterschutz von Holz im Markt eingeführt.

2019

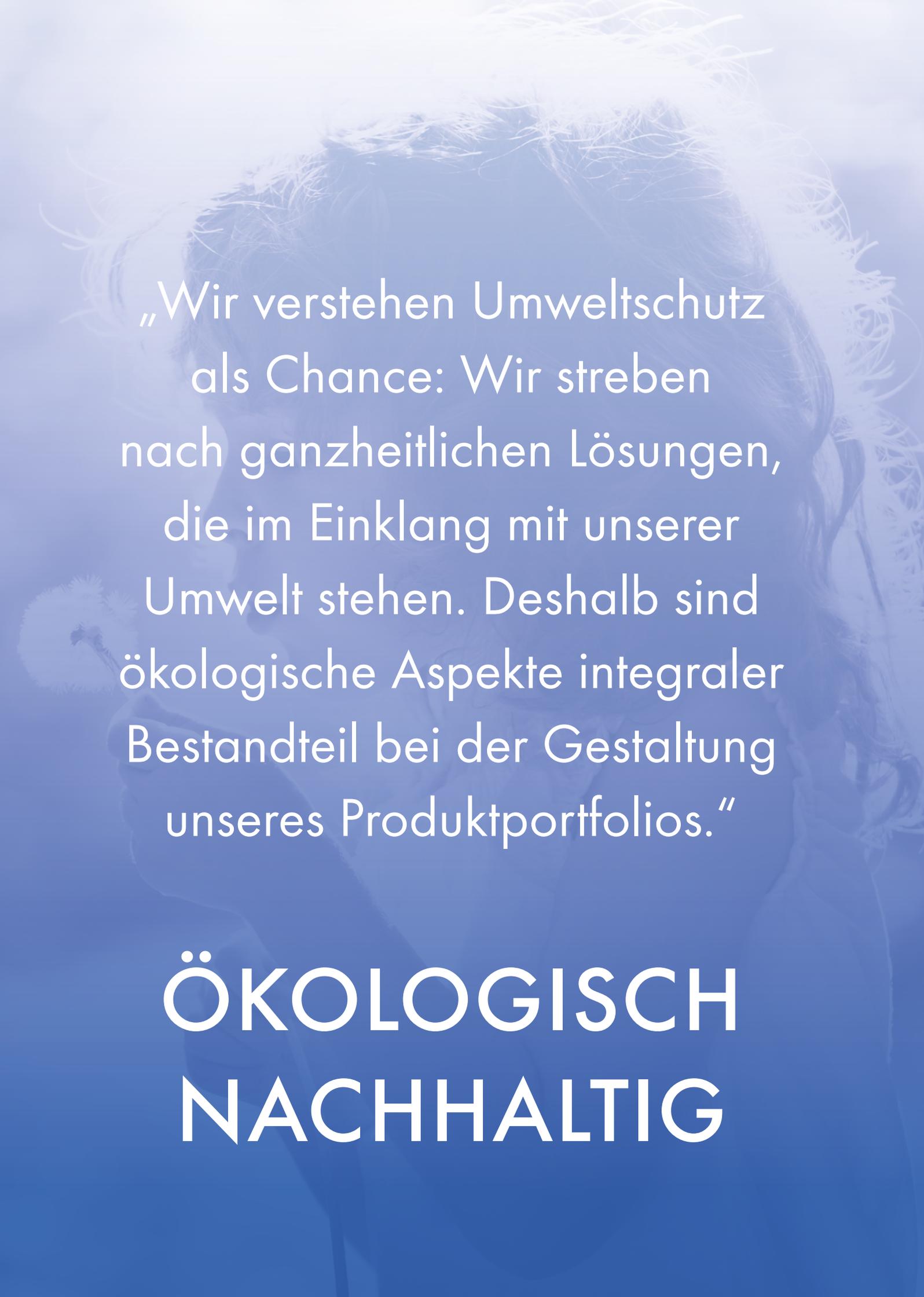
Keine Wartezeit mehr! Die Entwicklung der PigmentPowderFluids (PPF) ermöglicht gemeinsam mit der „KEIM Lokalen Farbwerkstatt“ Bunttöne in KEIM Original-Werksqualität direkt zum Mitnehmen.

PPF

KEIM
PIGMENT
POWDER
FLUID®

TECHNOLOGY
INSIDE





„Wir verstehen Umweltschutz
als Chance: Wir streben
nach ganzheitlichen Lösungen,
die im Einklang mit unserer
Umwelt stehen. Deshalb sind
ökologische Aspekte integraler
Bestandteil bei der Gestaltung
unseres Produktportfolios.“

**ÖKOLOGISCH
NACHHALTIG**

KEIM. IM EINKLANG MIT NATUR UND UMWELT



DAUERHAFT UMWELTGERECHT

Ein langfristiges und sozial verträgliches Wirtschaften ist ohne intakte natürliche Lebensgrundlagen unmöglich. Eine nachhaltige Entwicklung ist daher dauerhaft umweltgerecht. Primäres Schutzziel der ökologischen Dimension von Nachhaltigkeit ist die Ressourcenschonung. Für umweltfreundliches Bauen bedeutet dies energieeffizientes Planen, aber auch die bewusste Auswahl langlebiger, schadstofffreier und entsorgungsfreundlicher Materialien.

HERVORRAGENDES ÖKOLOGISCHES PROFIL

Mineralische Farben von KEIM spielen ihre positiven Eigenschaften hier voll aus. Sie können mit einem ausgezeichneten ökologischen Profil aufwarten, und dies über den gesamten Produktlebenszyklus hinweg: von der ressourcenschonenden Herstellung über die jahrzehntelange Nutzung der Farben bis hin zur einfachen Renovierbarkeit und schließlich Entsorgung des Altanstrichs.

Die detaillierten umweltrelevanten Merkmale für KEIM Fassadenfarben und Innenfarben finden sich in Umwelt-Produktdeklarationen, über die unser Unternehmen seit 2013 verfügt. Jeder Interessierte kann sich anhand der EPDs einen Überblick über Ökobilanz-Kennwerte und Umweltwirkungen unserer Produkte verschaffen.

Durch die extrem lange Lebensdauer und die damit verbundene geringere Renovierungshäufigkeit tragen KEIM Farben zum Schutz unserer natürlichen Ressourcen bei.

KEIM. SCHUTZ FÜR KLIMA UND RESSOURCEN

NATUR PUR

Dank der natürlichen Rohstoffbasis und der unbedenklichen Produktzusammensetzung ohne Zusatz von Lösungsmitteln, Konservierungsmitteln und Weichmachern sind schädliche Emissionen und belastende Abfälle bei KEIM Farben kein Thema. Mineralfarben benötigen aufgrund ihres idealen Feuchtehaushalts und Abtrocknungsverhaltens zur Algenprävention keine Biozide, die dann durch Regen ausgewaschen und ins Grundwasser gespült werden. Das natureplus-Gütesiegel belegt die besondere Qualität unserer Innen- und Fassadenfarben. Dieses Qualitätszeichen wird auf Grundlage unabhängig erstellter Richtlinien von akkreditierten Prüfinstituten vergeben. Geprüft werden eine Vielzahl von Kategorien von der Herstellung, über Arbeitsbedingungen, eine schadstoffarme Nutzung bis zur Entsorgung oder Rückführung in den Verwertungskreislauf.



WÄRMEDÄMMUNG MIT KEIM – EIN MINERALISCHES PLUS FÜR DIE UMWELT

35 % des Endenergieverbrauchs und 30 % der CO₂-Emissionen in Deutschland gehen auf das Konto der Gebäude, insbesondere auch auf das der rund 12 Millionen „Oldies“, die vor dem Inkrafttreten der 1. Wärmeschutzverordnung im Jahr 1979 gebaut wurden. Der Klimaschutzplan hat die Weichen für ein weitgehend klimaneutrales Deutschland bis 2050 gestellt. Ein sehr ambitioniertes Ziel, das dem nachhaltigen Bauen und Sanieren jedoch große Chancen bietet.

Die mineralischen Wärmedämm-Verbundsysteme von KEIM stehen für Energieeinsparung und aktiven Umweltschutz. Die KEIM-spezifischen mineralischen Oberflächenbeschichtungen aus Putz und Anstrich sind dabei über ihre reduzierte Renovierungshäufigkeit zusätzlich ressourcenschonend.







„Qualität hat Priorität.
Wir verbinden damit einen
langfristigen Zeithorizont im
Sinne von Produktlebensdauer,
wirtschaftlicher Effizienz und
Kundenzufriedenheit.“

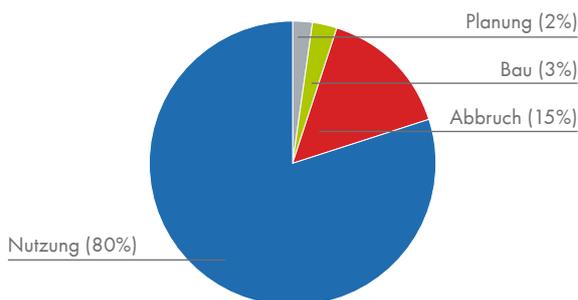
**ÖKONOMISCH
NACHHALTIG**

KEIM. UNERREICHT LANGLEBIG – UNERREICHT WIRTSCHAFTLICH

HANDELN MIT WEITBLICK

Wer baut oder saniert, denkt und kalkuliert in Jahrzehnten. Mit der Langlebigkeit einer Investition steigt deren Wirtschaftlichkeit. Die Betrachtung der Lebenszyklus-Kosten eines Gebäudes zeigt dies sehr deutlich: Rund 80 % der Kosten entstehen während der Nutzung u.a. für Unterhalt und Instandsetzung.

KOSTEN IM LEBENSZYKLUS EINES GEBÄUDES



Deshalb sollte es bei der Auswahl der Baumaterialien nicht um den kurzfristigen finanziellen Vorteil gehen, sondern um eine Wert- und Qualitätsbeständigkeit über die gesamte Lebensdauer eines Gebäudes. Eine einfache Rechnung, die auch die Fassade einschließt: Längere Renovierungszyklen schonen die Instandhaltungsrücklagen. Damit wird die Wahl des Beschichtungssystems zum Schlüsselfaktor. KEIM Mineralfarben erweisen sich hier als echte Sparmodelle. 20 Jahre sollte ein Fassadenanstrich mindestens halten – für KEIM Farben ist dies keine große Herausforderung, sie kommen leicht auf die doppelte Lebensdauer. Sogar hundertjährige Anstriche sind keine Seltenheit.

GARANTIERT FARBTONSTABIL

Die optimale Kombination aus flüssigem Kaliumsilikat als Bindemittel, mineralischen Füllstoffen aus natürlichen Vorkommen und anorganischen Farbpigmenten gewährleisten eine maximale Witterungsbeständigkeit und unübertroffene Dauerhaftigkeit. Das Bindemittel Wasserglas schließt im Gegensatz zu Dispersionen



Rathaus Schwyz, Originalanstrich von 1891

die Farbpigmente nicht in einen Film ein, sondern lässt die Lichtstrahlen direkt auf das Pigment treffen. So leuchten die Farbtöne direkt aus der samtartigen Oberfläche und zeigen eine erstaunliche, dauerhafte Tiefe und Brillanz. Fassaden bleichen nicht aus, sondern bleiben über Jahrzehnte unverändert. Für die KEIM „Klassiker“ in der Fassadenbeschichtung garantieren wir eine 20jährige Farbtonkonstanz an der Fassade für pigmentbedingte Farbtonveränderungen.



KEIM. QUALITÄT DIE SICH RECHNET

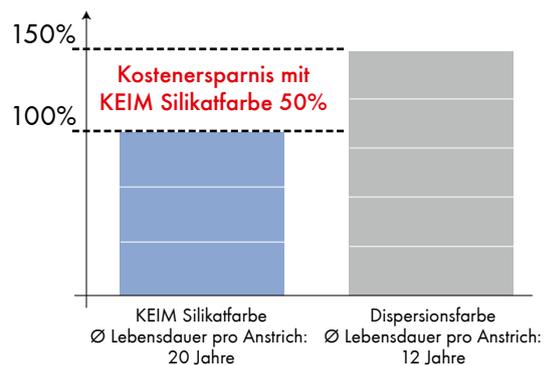


FARBEN FÜR BLEIBENDE WERTE

Die hohe Wasserdampfdiffusionsfähigkeit mineralischer Farben sorgt für einen ausgewogenen Feuchtehaushalt des Baukörpers. Darin enthaltene Feuchtigkeit kann ungehindert und schnell nach außen abgegeben werden, was tückische Feuchtestaus hinter zu dichten Beschichtungen vermeidet und Schäden langfristig vorbeugt. Zudem sind mineralische Oberflächen dank ihrer Alkalität sowie schnellen Abtrocknung auch für Algen und Pilze unattraktiv. Silikatfarben von KEIM sind darüber hinaus antistatisch und nicht thermoplastisch, Schmutzpartikel haften damit kaum an der Oberfläche.

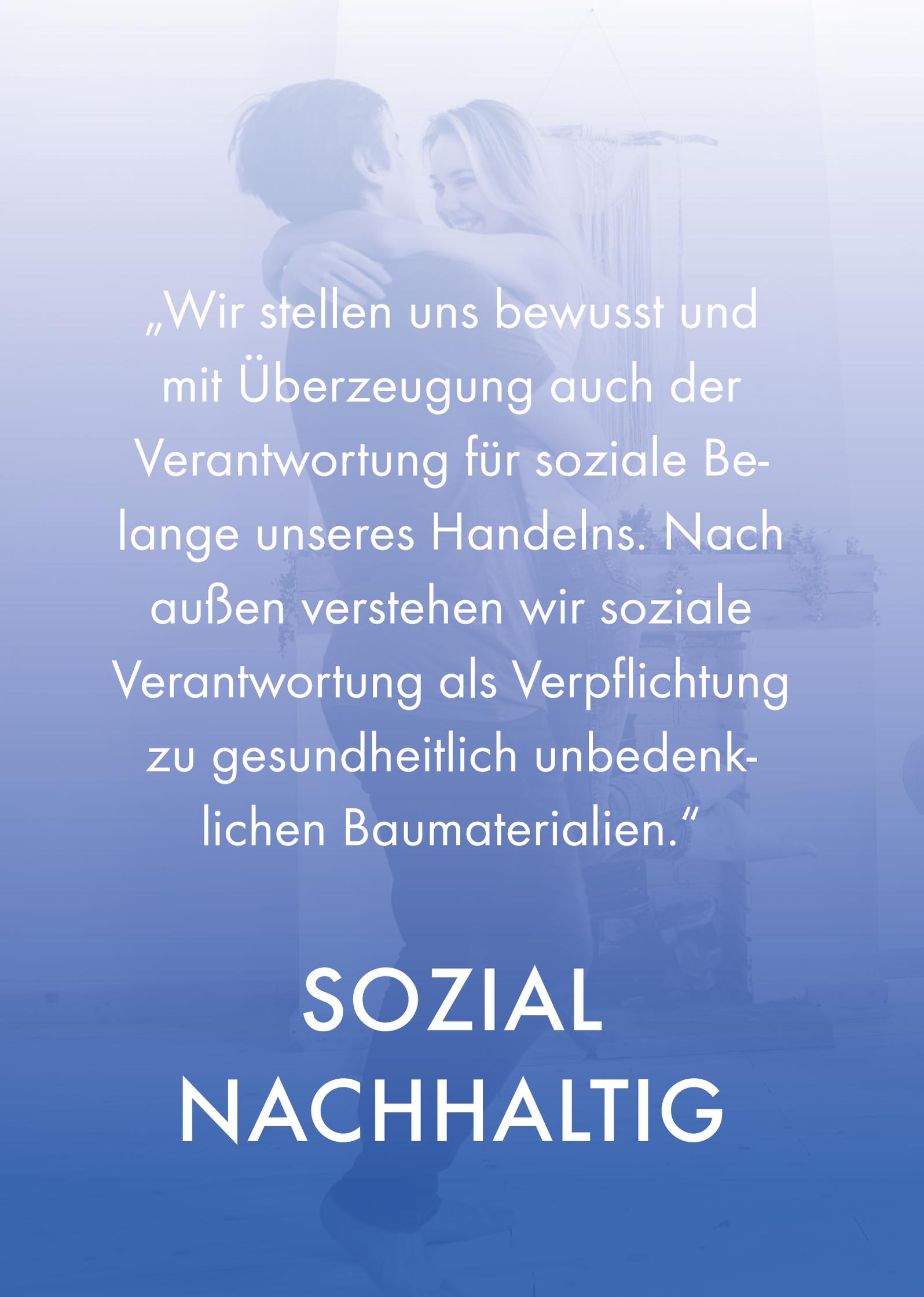
Beim Bauen erweist sich Qualität als die bessere und preiswertere Lösung. KEIM Mineralfarben überzeugen hier durch ihren Langzeiteffekt, weil sie geringe Unterhaltskosten produzieren und in Funktion wie Optik über lange Zeit erhalten bleiben.

UNTERHALTSKOSTEN FÜR EINEN FASSADENANSTRICH ÜBER 60 JAHRE PUTZLEBENSDAUER



FAZIT:
Höchste Qualität und nachhaltiger Schutz – KEIM ist eine Investition mit ökologischer und ökonomischer Weitsicht!



A couple is shown in a warm embrace, smiling at each other. The man is on the left, and the woman is on the right. They are in a room with a macramé hanging on the wall behind them. The background is softly blurred, showing some indoor plants and a window. The overall mood is intimate and positive.

„Wir stellen uns bewusst und mit Überzeugung auch der Verantwortung für soziale Belange unseres Handelns. Nach außen verstehen wir soziale Verantwortung als Verpflichtung zu gesundheitlich unbedenklichen Baumaterialien.“

**SOZIAL
NACHHALTIG**

KEIM. FÜR WOHLBEFINDEN UND LEBENSQUALITÄT



DIE LUFT ZUM ATMEN

Wir halten uns ca. 90% des Tages in Innenräumen auf. Die Luftqualität dort hat großen Einfluss auf unser Wohlbefinden. Gerade Materialien, mit denen wir im direkten Kontakt stehen, sollten mit Bedacht ausgewählt werden. Für das Material Farbe gilt dies in ganz besonderem Maß, denn sie umgibt uns nahezu rund um die Uhr. Sie bringt Atmosphäre, setzt Akzente und schafft Lebensqualität. Doch sie kann auch die Atemluft verändern und Stoffe abgeben, die wir weniger schätzen. Für ein gesundes, ausgeglichenes Raumklima ist das Zusammenspiel von Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Emissionsfreiheit ausschlaggebend. Dispersionsfarben bilden meist einen dichten Film an der Oberfläche, der die Diffusionsfähigkeit der Wand beeinträchtigt – die Luftqualität sinkt und das Schimmelrisiko steigt.

GESUNDES RAUMKLIMA

Farben von KEIM sind frei von Schadstoffen und ohne Zusätze von Konservierungsstoffen, Lösemitteln oder Weichmachern. Sie ermöglichen einen hervorragenden Feuchteaustausch zwischen Wandoberfläche und Raumluft, denn sie sind enorm offenporig.

Die in Räumen vorhandene Luftfeuchtigkeit kann deshalb nicht an den Wänden kondensieren – Schimmelbildung z.B. hinter Schränken, an Fensterlaibungen oder in Bädern ist nahezu ausgeschlossen.



Noch Monate nachdem der Anstrich trocken ist, können bei herkömmlichen Farben Lösemittel, Weichmacher und Konservierungsstoffe ausdünsten.



KEIM Farben sind nicht nur frei von Schadstoffen sondern auch absolut dampfdurchlässig – die optimale Voraussetzung für ein gesundes Raumklima.

Auch sensible Personen wie Kinder und Allergiker, die empfindlich reagieren, können aufatmen. KEIM Farben sind nachweislich für Allergiker besonders gut geeignet. Dies wird von zahlreichen unabhängigen Prüfinstituten immer wieder bestätigt.

KEIM. WELTWEIT VORREITER

GARANTIERT UND ZERTIFIZIERT

KEIM engagiert sich seit Jahrzehnten dafür, wohngesunde Produkte zu entwickeln und herzustellen. Bereits 1983 hat KEIM als erster Hersteller weltweit eine wohngesunde Innenfarbe auf den Markt gebracht. Wir haben die Zertifizierung von Innenwandfarben vorangetrieben und als erster Hersteller ein natureplus-Zertifikat sowohl für Innen- als auch für Fassadenfarben erhalten. Ein Gütesiegel, das enorm strenge Anforderungen an das ökologische und gesundheitliche Profil von Farben stellt.

SICHERHEIT AUCH IM BRANDFALL

Mineralische Wandfarben sind nicht brennbar. Selbst unter der Flamme eines Schweißbrenners entzünden sie sich nicht. Das heißt im Brandfall: maximale Sicherheit, keine toxischen Gase und kein brennendes Abtropfen – das bestätigen Brandprüfungen in Deutschland und Großbritannien. Immer häufiger werden viele öffentliche Bereiche wie U-Bahnhöfe, Tunnel, Schulen oder Kinos nur noch mit Silikatfarben gestrichen. Sicherheit und Gesundheit sind durch nichts zu ersetzen.

FARBEN ZUM WOHLFÜHLEN

„Gesundes Wohnen“ bedeutet allerdings mehr als die Vermeidung gesundheitsschädigender Einflüsse. Unser Wohlbefinden wird auch durch die ästhetische Qualität unserer Umgebung bestimmt. Farben unterstreichen die Individualität eines Gebäudes und geben Räumen eine besondere Ausstrahlung: beruhigend oder anregend, motivierend oder stimulierend – Farben wirken auf Körper und Seele, erzeugen Emotionen und Stimmungen. Die Oberflächen von KEIM Mineralfarben haben eine besondere Anmutung, die sich sehen und auch fühlen lässt.

Selbst bei sehr intensiven, vollen Farbtönen wird die optische Wirkung nie „laut“, sondern fasziniert durch angenehme Mattigkeit und Farbtiefe. Ob Wohn-, Schlaf oder Arbeitsräume, ob Kindergärten, Schulen oder Krankenhäuser – Räume, die mit Mineralfarben von KEIM gestrichen werden, sind schön, lassen jeden durchatmen und geben ein gutes Gefühl von Sicherheit.



KEIM: Schöne Farben für ein natürliches, gesundes und sicheres Wohngedühl.

ZERTIFIZIERTE WOHNGESUNDHEIT SEIT 1983



1983

KEIM Biosil ist die erste wohngesunde Innenfarbe weltweit.



1998

KEIM erhält das TÜV Umweltsiegel für KEIM Biosil.



2000

KEIM wird das Österreichische Umweltzeichen für Wandfarben verliehen.



2003

Die erste KEIM Innenfarbe wird mit dem IUG Gütesiegel „Allergiker-gesund“ ausgezeichnet.



2004

KEIM erhält die weltweit erste natureplus Zertifizierung für Innenfarben, weitere folgen.



2008

KEIM wird Mitglied in der DGNB, der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen.



2016

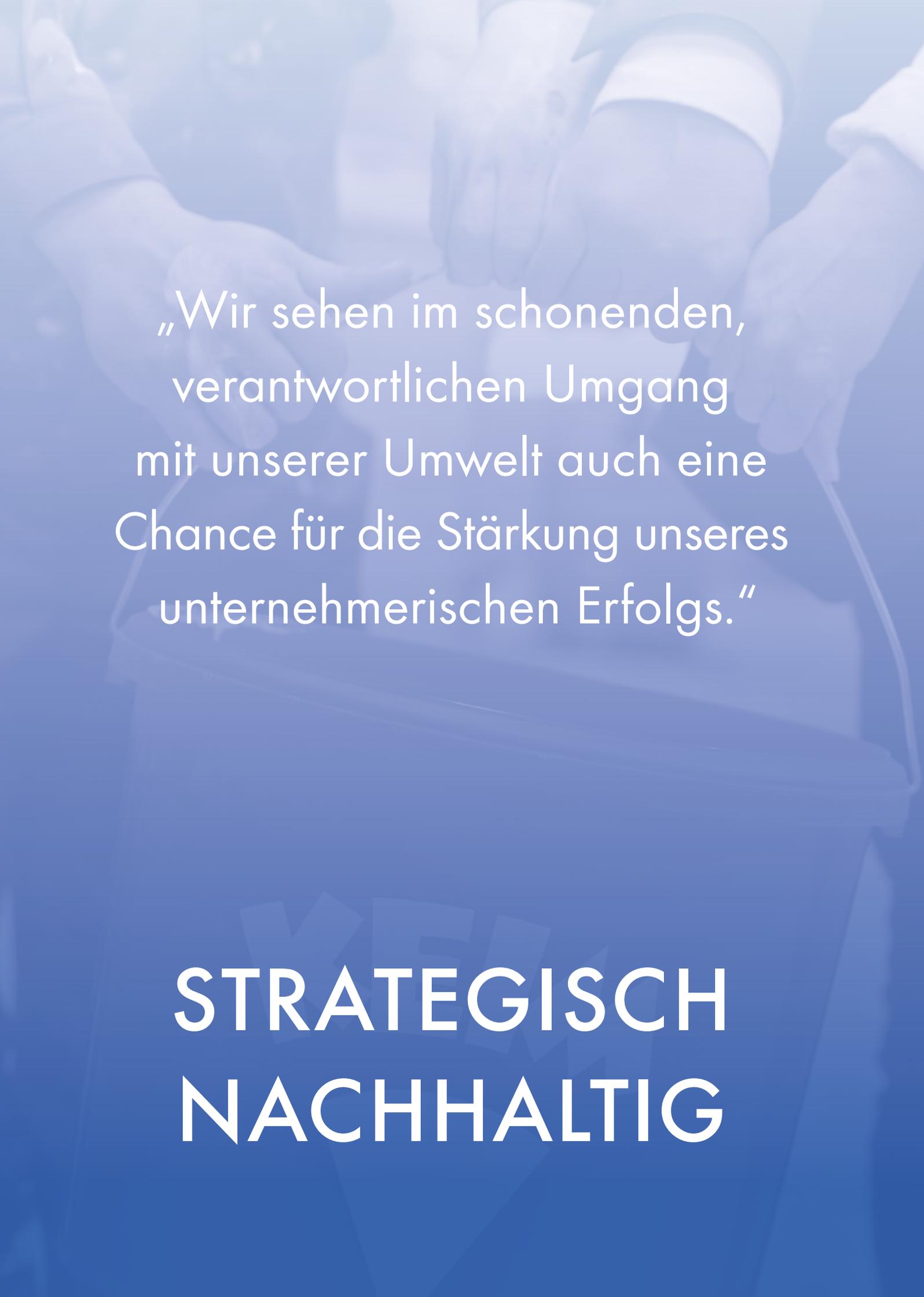
Die weltweit erste natureplus Zertifizierung für Fassadenfarben geht an KEIM.



SENTINEL HAUS
INSTITUT

2019

KEIM kooperiert mit dem Sentinel Haus Institut.



„Wir sehen im schonenden,
verantwortlichen Umgang
mit unserer Umwelt auch eine
Chance für die Stärkung unseres
unternehmerischen Erfolgs.“

**STRATEGISCH
NACHHALTIG**

KEIM. VERANTWORTUNG ÜBER PRODUKTE HINAUS



BRANCHENÜBERGREIFEND ENGAGIERT

Der Verpflichtung von KEIM zur Nachhaltigkeit entspricht auch unserem Engagement in Verbänden und Initiativen. Als Mitglied des Verbandes der Deutschen Lack- und Druckfarbenindustrie VdL unterstützen wir die Ziele und Prinzipien des United Nations Global Compact, dem der VdL 2018 beigetreten ist. Die UNGC ist die weltweit größte und wichtigste Initiative der Vereinten Nationen für verantwortungsvolle Unternehmensführung und nachhaltige Weltwirtschaft. Gemeinsames Handeln für eine intakte Umwelt gehört auch zum Grundverständnis des Umweltpaktes Bayern, dem wir seit vielen Jahren angehören. Hinter dieser Vereinbarung zwischen der Bayerischen Regierung und der bayerischen Wirtschaft steht die Überzeugung, dass der Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen nicht nur durch Verordnungen, sondern auch mit Hilfe einer freiwilligen und zuverlässigen Kooperation möglich ist.



VON ANFANG AN

Umweltschutz beginnt bei KEIM am Anfang der Wertschöpfungskette – bei der Gewinnung bzw. dem Abbau der Mineralien. Der größte Teil stammt aus Deutschland und Österreich. Wir achten sehr darauf, möglichst nah am Produktionswerk gelegene Abbaugelände zu wählen. Auch die Lieferanten müssen die Grundsätze der Nachhaltigkeit beachten als Voraussetzung für eine Zusammenarbeit. Nach dem Abbau der KEIM Rohstoffe wird durch Rekultivierungsmaßnahmen neuer Lebensraum geschaffen, der eine höhere Artenvielfalt begünstigt.

Auch an den Produktionsstandorten Diedorf und Luckau legen wir großen Wert darauf unseren CO₂-Fußabdruck zu reduzieren. Wir decken unseren gesamten Strombedarf durch Ökostrom. Das Zertifikat „RenewablePLUS“ garantiert zum einen, dass der erzeugte Strom zu 100% aus erneuerbaren Energien stammt – zum anderen, dass alle beim Bau und Betrieb der Wasserkraftwerke entstehenden CO₂-Emissionen durch den Kauf von Emissionsminderungszertifikaten neutral gestellt werden.

KEIM. GLOBAL DENKEN. REGIONAL HANDELN

ZERTIFIZIERTES UMWELTMANAGEMENT

Bereits 1998 wurde das Umweltmanagementsystem von KEIM nach der internationalen Umweltmanagementnorm ISO 14001 zertifiziert. Seitdem erfolgt eine jährliche Überprüfung. Ein solches Umweltmanagementsystem fordert zum einen die Erfüllung gesetzlicher Umweltauflagen, zum anderen die Definition und Umsetzung freiwilliger Umweltziele im Unternehmen. Wir möchten damit nicht nur interne Prozesse im Hinblick auf ihre Umweltauswirkungen optimieren, sondern auch unsere Kunden und Lieferanten beim effizienten Umgang mit Energieressourcen unterstützen. In Deutschland am verbreitetsten ist das Zertifikat der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB). Internationale Bewertungssysteme sind u.a. LEED und BREEAM. KEIM Produkte kommen an zahlreichen zertifizierten Gebäuden weltweit zum Einsatz.

WERTE – VISIONEN – IDENTITÄT

„... dem Gedanken der Nachhaltigkeit verpflichtet.“
Dafür stehen wir als führender Spezialist im mineralischen Bautenschutz nicht nur mit unseren Produkten

und Systemlösungen, sondern auch mit unserem Handeln innerhalb und außerhalb unseres Unternehmens. Gemeinsam mit unseren Mitarbeitern leben wir eine Kultur, die Möglichkeiten zur Eigeninitiative schafft, selbständiges Mitdenken und –handeln fördert und dabei von gemeinsamen Werten getragen wird, die unsere Verantwortung füreinander und für Dritte aufzeigen. Nachhaltiges Handeln verstehen wir immer auch als Verantwortung unseren Kunden und Partnern gegenüber.

Nachhaltigkeit ist kein Zustand, der ein für alle Mal erreicht ist, sondern ein fortdauernder Prozess mit immer neuen Herausforderungen. Es gilt, die Zukunft vorzudenken und bereits heute dafür zu handeln.



„Nachhaltigkeit bedeutet für uns Vorsorge und Fürsorge und ist damit mehr als ein Wirtschaftsprinzip. Sie ist die wertvollste Verbindung zwischen Generationen.“

Rüdiger Lugert, Geschäftsführer KEIMFARBEN GmbH



1.



2.

LEED



Mitglied der
DGNB

Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen
German Sustainable Building Council

BREEAM® DE



1. Schmuttertal Gymnasium, Diedorf: Ökologische Plusenergieschule mit Modellcharakter, ausgezeichnet mit zahlreichen Preisen, u.a. dem Deutschen Architekturpreis 2017 sowie dem DGNB Preis für Nachhaltiges Bauen 2016.

2. Hearst Tower, New York: Der wahrscheinlich umweltfreundlichste Büroturm New Yorks, geplant von Stararchitekt Sir Norman Foster, prämiert mit dem goldenen LEED Zertifikat.

3. „Neue Wege wagen“ in Bremerhaven: Die Modernisierung von Schlichtwohnungsbauten aus den 1950er Jahren erhält günstigen Wohnraum und fördert das Miteinander der Mieter.

4. Marina One, Singapur: Ein Großkomplex mit Wohnungen, Büros und einer 37.000 qm großen Oase mit 350 verschiedenen Pflanzen- und Tierarten im Zentrum.

5. Alnatura Campus, Darmstadt: Der Neubau der Alnatura Arbeitswelt ist ein architektonischer Meilenstein in puncto Nachhaltigkeit und wurde ausgezeichnet mit dem Zertifikat DGNB Platin, der höchsten Bewertungsstufe der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen.



KEIMFARBEN GMBH

Keimstraße 16 / 86420 Diedorf / Tel. +49 (0)821 4802-0 / Fax +49 (0)821 4802-210
Frederik-Ipsen-Straße 6 / 15926 Luckau / Tel. +49 (0)35456 676-0 / Fax +49 (0)35456 676-38
www.keim.com / info@keimfarben.de

KEIM. FARBEN FÜR IMMER.